

35. 1AHRGANG

MÄRZ 1949

HEFT 5

Franz Feuchtmüller:

Heimatgefühl

Wer hat o jene Liebe nur Zur Scholle mir ins Herz gesät? Ist es die Pracht von Wald und Flur, Zu denen treu die Seele steht?

Ist es die Sprache, liegt's im Blut, Daß diese Liebe nie vergeht? Der Heimatliebe edle Glut Erst mit dem Leben selbst verweht.

Ing. Rudolf Hartlieb:

EIN FRÜHLINGSBOTE

Der Kiebitz (Vanellus cristatus) ist der Vogel der weiten Ebenen und der Sumpfwiesen, aus denen die weißen Wattebäuschchen des Wollgrases leuchten. Die großen Brachen und Weiden, die den grauweißen Schafherden und den weiß und braun gefleckten Kühen das spärliche Futter geben, sind sein Wohngebiet. —

Er ist für alle Menschen, die draußen in den Heiden und Mösern fernab von den lauten Städten und Straßen wohnen und leben, der eigentliche Frühlingsbote. — Wenn der schwarzweiße Vogel mit der zierlichen Federholle über die graubraunen Tümpel und Torfkuhlen "wuchtelt", dann weiß der Moosbauer, daß der schwere Pflug nicht mehr lange im Holzschuppen rosten wird, denn schon im zweiten Drittel des Februar trifft er vom langen Flug in seinen alten Brutgebieten ein, gaukelt über die knorrigen Kopfweiden, streicht über die Bülten und Binsen im Moor draußen und ruft jedem seinen Namen zu, wenn er in tollen Purzelbäumen wie ein Possenreißer durch den ahnungsvollen Vorfrühlingstag geistert . "Kie-witt!" . .

Der Kiebitz ist der Gaukler der Luft; er ist ein Flugkünstler sondergleichen: naht sich eine Gefahr, so führt er die kühnsten Schwenkungen aus, stürzt sich aus der hohen Luft fast bis auf den Boden herab, um aber sofort wieder steil in die Höhe zu steigen, wirft sich bald auf diese, bald auf jene Seite, überschlägt sich förmlich und senkt sich endlich auf den von braun-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: <u>Natur und Land (vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz)</u>

Jahr/Year: 1949

Band/Volume: <u>1949_5</u>

Autor(en)/Author(s): Feuchtmüller Franz

Artikel/Article: Heimatgefühl. 85